Mauersan

Entfeuchtender, faserverstärkter Putz auf Zementbasis

Mauersan ist eine Vormischung, formuliert mit Kalken und hydraulischen Bindemitteln, Mikrosiliciumverbindungen mit puzzolanischem Reaktionsvermögen, ausgewählten Aggregaten in rationaler granulometrischer Verteilung, leichten kugelförmigen Aggregaten mineralischer Natur (mikroporöse amorphe Kieselsäure), porogenen Zusatzstoffen, hydrophoben Mitteln. Mauersan stimuliert und beschleunigt dank seines Netzes miteinander verbundener Poren die Verdunstung des in den feuchten Wänden enthaltenen Wassers und blockiert gleichzeitig die Übertragung von flüssigem Wasser von der Innenseite der Wände nach außen. Diese doppelte Funktionalität ermöglicht es, trockene Oberflächen zu erhalten, die verschiedene Arten von Oberflächenbehandlungen aufnehmen können, solange sie für Wasserdampf hochgradig atmungsaktiv sind.

ZOLLCODE: 3824 5090
KOMPONENTEN: Einkomponente
ERSCHEINUNGSBILD: Pulver
VERFÜGBARE FARBEN: Grau
VERPACKUNGEN UND MASSE: Sack 25 kg - Palette: 50 x (Sack 25 kg)

MERKMALE UND VORTEILE

Die weit verbreitete Porosität von Mauersan ermöglicht ausreichende Expansionskammern für die Kristallisation löslicher Salze (möglicherweise während der ersten Anwendungsphasen des Putzzyklus mobilisiert). Die Mauersan -Vormischung ist faserverstärkt mit Anti-Schrumpf-Mikrofasern, sie ist vollständig aus Rohstoffen formuliert, die im Wesentlichen frei von löslichen Salzen sind, sie enthält keine organischen dampferzeugenden Substanzen (VOC) oder andere Rohstoffe, die für die Gesundheit der Bediener schädlich sind, die Umwelt und die Untergründe im Mauerwerk.

EINSATZGEBIETE

Alte und neue Ziegel-, Stein- und Betonwände, die kapillar aufsteigender Feuchtigkeit ausgesetzt sind.

ZULÄSSIGE TRÄGER

Ziegel - Tuffstein - Mix-Mauerwerk - Mauerwerk aus Lochziegeln - Stein-Mauerwerk - Ziegel - Naturstein

VORBEREITUNG DER TRÄGER

• Entfernen Sie den Putz bis zu einer Höhe von mehr als 50 cm über sichtbarer Feuchtigkeit oder Beschädigung. • Alle losen, mürben oder „faulen“ Fugen entfernen, die Fugen von Bettungsmörteln entfernen, wenn sie übermäßig mürbe oder uneinheitlich sind. • Bei Vorhandensein von Oberflächensalzen mit Schaben und Bürsten bis zum Rand des Mauerwerks vorgehen. Bei starken Salzkonzentrationen aufgrund besonderer Bedingungen (Ställe, Salzablagerungen, Wände in Kontakt mit Brackwasser, Umgebungen, die von marinem Aerosol erreicht werden, und andere kritische Situationen) ist die Kombination des Entfeuchtungsputzes mit chemischen Barrieren zu bewerten (siehe technische Datenblätter von Produkte CONSILEX BARRIERE A, Consilex Inject Mauer, CONSILEX BARRIERE CREME) und/oder Extraktionspackungen auf Basis von adsorbierenden Tonen und/oder Aufsprühen von Sanareg Salzinhibitor. • Gründliche Grundreinigung. • Die Regulierung des Mauerwerks (ggf. Fluchten und Klempnereien), das Füllen großer Hohlräume etc. erfolgt nach der oben beschriebenen Vorbereitung mit dem Untersana-Mörtel, angemischt auf die richtige Konsistenz, ggf. unter Zuhilfenahme von Erinnerungen und / oder Ersatz von besonders beschädigten Steinelementen.

ANWENDUNGSWEISE

• Gegebenenfalls zur Verbesserung der Putzhaftung einen atmungsaktiven Putz mit dem speziellen Untersana-Präparat auftragen. Der als „Spritzer“ aufgetragene Untersana-Voranstrich muss eine raue, geriffelte Oberfläche erzeugen, die die Haftung des nachfolgenden Putzes begünstigt. • Die Anwendung von Mauersan in zwei Schichten wird empfohlen. Die erste Schicht sollte einige Stunden nach dem Auftragen von Untersana (gequollen, aber noch frisch) aufgetragen werden, um eine perfekte Verbindung zwischen den beiden Produkten zu fördern. Die zweite Schicht muss mit einer gleichmäßigen Dicke aufgetragen werden, wenn die erste Schicht Mauersan gut ausgehärtet ist (zwischen der ersten und der zweiten Schicht etwa 24 Stunden warten). Der Auftrag kann mit manuellen Verfahren (Kelle, Kelle) oder maschinellen Spritzverfahren erfolgen. Bei Anwendungen mit einer Putzmaschine wird empfohlen, keine Durchlaufmaschinen zu verwenden, um ein ausreichendes und homogenes Mischen des Produkts zu ermöglichen. • Bereiten Sie das Pflaster vor, indem Sie Mauersan in das Anmachwasser geben und weiter mischen, bis die gewünschte Mischung erreicht ist und die Klumpen vollständig beseitigt sind.Es wird empfohlen, eine Mindestdicke von 2,5 cm aufzutragen. Bei Dicken über 2,5 cm ist der Einsatz von Armierungsgewebe Armaglass Intotech 225 vorzusehen. • Frische Flächen vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen und Wind schützen, auf längere Feuchthärtung achten. • Die verputzten Flächen mit einer feinen, hoch atmungsaktiven Spachtelmasse auf Kalkbasis, Sanastof, egalisieren.

ANWENDUNGSMETHODEN

Kelle - Reibebrett - Putzspritzmaschine - Abziehlatte

WERKZEUGREINIGUNG

Wasser

GRUNDLEGENDE MERKMALE

- Empfohlene Maximaldicke: 2.5 cm
- Maximaler Aggregatdurchmesser: 1.5 mm
- Nutzungstemperatur: +5 / +35 °C
- Haltbarkeit: 12 monate
- Mit Wasser mischen: 18 %
- Pot life: 60 min

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

UNI EN 1015-11
Kompressionswiderstand am 1 Tag **> 2 N/mm²**

UNI EN 1015-11
Biegefestigkeit nach 1 Tag **> 1 N/mm²**

UNI EN 1015-12
Haftungsverbund **0.40 N/mm²**

EN 13501-1
Brandverhalten **A1**

UNI EN 1015-19
Wasserdampfdurchlässigkeit **< 10 µ**

UNI EN 1015-6
Dichte **1450 kg/m³**

UNI EN 1015-11
Kompressionswiderstand um 28 Tage **5 N/mm²**

UNI EN 1015-11
Biegefestigkeit um 28 Tage **> 2 N/mm²**

EN 1745
Thermische Leitfähigkeit **0.30 W/mK**

EN 13412
Statisches elastisches Modul: **< 7000 N/mm²**

UNI EN 13057
Kapillarabsorption **0.70 kg•h^0.5/m²**

VERBRAUCH

Ungefähr 13 kg/m² Mauersan für jeden zu erstellenden Zentimeter Dicke.

LAGERUNG UND AUFBEWAHRUNG

Das Produkt in der Originalverpackung an einem kühlen, trockenen Ort, vor Frost und direkten Sonnenstrahlen geschützt, aufbewahren. Eine unsachgemäße Aufbewahrung des Produktes kann zum Verlust der rheologischen Leistungen führen. Feuchtigkeitsempfindlich. Das Produkt bei Temperaturen im Bereich von +5°C bis +35°C lagern.

FOTOGALERIE

ZUSÄTZLICHE INHALTE

WARNHINWEISE UND VORSICHTSMASSNAHMEN

Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen und ggf. auch mündlich oder schriftlich zur Verfügung gestellten allgemeinen Informationen sowie Hinweise und Anwendungsanleitungen für dieses Produkt entsprechen dem aktuellen Stand unserer wissenschaftlichen und praktischen Kenntnisse.
Einige der angegebenen technischen Daten und Leistungsmerkmale können das Ergebnis von Labortests sein, die in einer kontrollierten Umgebung durchgeführt wurden und müssen daher in Bezug auf die tatsächlichen Betriebsbedingungen gegebenenfalls angepasst werden.

Azichem Srl übernimmt keine Verantwortung für unzureichende Leistung aufgrund unsachgemäßer Verwendung des Produkts oder für Mängel, die auf Faktoren oder Aspekte zurückzuführen sind, die nichts mit der Qualität des Produkts ansich zu tun haben, einschließlich falscher Aufbewahrung.
Der Nutzer des Produktes muss vor der Verwendung entscheiden, ob es für die beabsichtigte Verwendung geeignet ist und übernimmt dabei sämtliche daraus resultierende Verantwortung.

Die in diesem technischen Datenblatt enthaltenen technischen Daten und Leistungsmerkmale werden regelmäßig aktualisiert. Konsultieren Sie für die aktuellste Version unsere Website: www.azichem.com. Das Datum der Überarbeitung ist im nebenstehenden Feld angegeben. Die dort zu findende Version setzt alle vorherigen außer Kraft und ersetzt diese.

Bitte beachten Sie, dass der Benutzer das neueste Sicherheitsdatenblatt mit chemisch-physikalischen und toxikologischen Daten, Risikosätzen und weiteren Informationen für dieses Produkt lesen muss, um das Produkt und seine Verpackung sachgemäß in aller Sicherheit transportieren, verwenden und entsorgen zu können. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie auf unserer Website: www.azichem.com.
Das Produkt und/oder die Verpackung dürfen nicht in der Umwelt entsorgt werden.